

Offenburg, den 19. Dezember 2021

## Weihnachtsgrüße der Schulleiterin

Liebe Schulgemeinschaft des Grimmels,  
Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrkräfte,

wir blicken dieser Tage auf ein in vieler Hinsicht ungewöhnliches Kalenderjahr zurück: Das Virus bestimmte vom ersten Tag an unser Handeln und Denken, bei Ihnen zu Hause und bei uns am Grimmels. Es hat uns immer noch nicht losgelassen. Es ist sicher nicht notwendig, auf einzelne Aspekte zurückzublicken, wenn auch bestimmte Erkenntnisse in unsere tägliche und zukünftige Arbeit einfließen.

Insbesondere haben wir feststellen können, dass der Präsenzunterricht nie und nimmer durch elektronische Lernumgebungen, sollten diese funktionieren, ersetzt werden kann. Bestenfalls sind diese Hilfsmittel, die wir komplementär einsetzen können. Dem Virus sei diese Erkenntnis gedankt. Wir haben die Bedeutung der offenen Schulen an der Freude unserer Schülerinnen und Schüler gesehen, als sie endlich wieder in ihre Klassenräume kommen konnten. Diese Freude wurde von uns allen geteilt! Hervorheben möchte ich in diesem Zusammenhang unseren Abitur-Jahrgang 2021, der unter erschwerten Bedingungen seine Leistungsfähigkeit und -bereitschaft mit Resilienz und Intelligenz bewiesen hat.

Unsere Schule ist ein lernendes System: Wir machen Fortschritte bei der Umsetzung unserer digitalen Wende, dank der Hilfe des Landes und der Stadt. Wir meistern besser die Corona-Test-Herausforderungen und managen diese nunmehr ohne nennenswerten Unterrichtsausfall, denn es ist und bleibt unser Ziel, so lange wie möglich unsere Klassen offen zu halten, auch wenn immer wieder Erkrankungen oder einzelne Quarantäne-Fälle den Alltag verkomplizieren.

Seit Schuljahresbeginn im September ist es uns trotz allem gelungen, mit unseren Klassen viele erlebnisreiche Tage durchzuführen. Es gab die Wander- und Kennenlerntage für unsere neuen Fünften, die Studienfahrt des Abschlussjahrgangs nach Berlin und mehrere gewinnbringende SMV-Aktionen. Zwei weitere Theateraufführungen von „Richard und Rosa – eine Liebe in finsterner Zeit“ konnten vor einem begeisterten Publikum in der Reithalle stattfinden. Unser traditionelles Weihnachtskonzert mussten wir leider absagen. Stattdessen gibt es im kleinen Rahmen des Klosterinnenhofs an den drei letzten Schultagen vor den Ferien die



*Unser Weihnachtsbaum im Foyer*



« weihnachtliche Pause » mit stimmungsvollen Klängen der Big Band, des Chors und des Orchesters.

Die Pandemie stellt für alle Beteiligten noch immer eine große Belastung dar und ich möchte der gesamten Schulgemeinschaft – den Schülerinnen und Schülern, den Lehrkräften, den Eltern, unseren beiden Sekretärinnen und den Ehrenamtlichen in der Mediathek – ausdrücklich für ihre enorme Anstrengung und Unterstützung im vergangenen Jahr danken. Herzlichen Dank an alle für das Engagement und den Beitrag zum Erhalt unseres Schullebens. Gemeinsam haben wir die Probleme gut bewältigt und ich bin zuversichtlich, dass wir gemeinsam auch die neuen Herausforderungen meistern werden.

Ich wünsche Euch und Ihnen allen ein besinnliches und ruhiges Weihnachtsfest. Genießen Sie schöne Momente mit Familie und Freunden. Alles Gute im Neuen Jahr.

*S. Self-Prédhumeau*

Susanne Self-Prédhumeau  
Schulleiterin